

Industriemuseum *aktuell*

Der Landkreis Potsdam – Mittelmark hat die 7-Tage Inzidenz von 100 an 3 aufeinander folgenden Tagen überschritten.

Damit gilt nach der 7. Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg ab 27.März 2021 für 14 Tage u.a , das Museen keine Besucher empfangen dürfen.

Somit bleibt das Industriemuseum bis zum 12. April 2021 für Besucher geschlossen!

Mitgliederversammlung / Wahlversammlung

Die Mitgliederversammlung mit der Wahl des neuen Vorstands findet als Briefwahl statt.

Der Termin für den Rückversand der Wahlunterlagen durch die Mitglieder ist der 26. März 2021.

Die Wahlkommission nimmt am 30.03.2021 um 10:00 Uhr ihre Arbeit auf.

Neues vom Verein Industriemuseum

Rechenschaftsbericht für das Jahr 2020

Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 2020 ist Bestandteil der Dokumente für die Mitgliederversammlung.

Teil 3 des Rechenschaftsberichts : Die Tätigkeit des Informationszentrums Berufs- und Studienorientierung

Hinter uns liegt ein kompliziertes, von Corona bestimmtes Jahr.

Besonders betroffen von den zeitweiligen Einschränkungen waren die Zusammenarbeit mit den Schulen im Rahmen des Informationszentrums Berufs- und Studienorientierung sowie die Besuche und die Veranstaltungen im Industriemuseum.

In zwei Perioden vom 18. März bis zum 28. April sowie in den Monaten November und Dezember war das Museum für Besucher geschlossen.

Wir haben die Zeit genutzt, um das Industriemuseum weiter zu entwickeln und unsere Leistungen für die Schulen komplex digital anzubieten sowie neue Inhalte für die Projektstage mit den Schülern zu schaffen.

Mit dem neuen Ausstellungskomplex „Die digitale Welt“ hat sich das Industriemuseum den großen Herausforderungen durch die Digitalisierung in unserer Gesellschaft angenommen.

In Vorbereitung auf den 15. Gründungstag des Vereins im März 2020 lautet das neue Leitmotiv:

***Von der Dampfmaschine zur digitalen Welt
150 Jahre Industriekultur***

Die wichtigsten Ergebnisse des Jahres 2020 sind:

Das Informationszentrum Berufs- und Studienorientierung ist die zweite Säule der Tätigkeit des Vereins Industriemuseum der Region Teltow.

Das Informationszentrum Berufs- und Studienorientierung arbeitet auf der Grundlage der „Landesstrategie zur Berufs- und Studienorientierung im Land Brandenburg“ als Bindeglied zwischen Schule und Unternehmen.

Dementsprechend bietet es den Schulen die Möglichkeit durch Projektstage im Industriemuseum an einem außerschulischen Lernort praktische Experimente durch die Schüler durchführen zu lassen, die eine Ergänzung des Unterrichts auf der Grundlage der Rahmenlehrpläne darstellen. Darüber hinaus organisiert das Informationszentrum Betriebsbesuche für die Schüler und Präsentationen von Unternehmen in der Schule.

Um diese Aufgaben zu erfüllen hat der Verein Industriemuseum Region Teltow e.V. eine umfassende Zusammenarbeit mit vielen Partnern organisiert. Gegenwärtig bestehen Kooperationsvereinbarungen mit 21 Schulen aller Schulformen.

Weitere Kooperationsvereinbarungen mit der Wirtschaft bestehen mit der IHK Potsdam, dem Unternehmerverband Brandenburg-Berlin und 22 Unternehmen. Seit dem 27. Mai 2020 besteht auch eine Kooperationsvereinbarung mit der Handwerkskammer Potsdam. Insgesamt sind rd. 200 Unternehmen und Institutionen ständige Partner der Zusammenarbeit mit dem Informationszentrum Berufs- und Studienorientierung.

Das Schuljahr 2019/2020 hat für alle Beteiligten durch die Maßnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie große Herausforderungen gebracht. Davon war auch die Arbeit des Informationszentrums Berufs- und Studienorientierung beim Verein Industriemuseum Region Teltow e.V. (IZB) betroffen.

Das IZB hat – wie in jedem Schuljahr – seinen Arbeitsplan langfristig mit den Schulen und Fachlehrern abgestimmt. Der auf der Grundlage der erweiterten Gestaltungsmöglichkeiten im Museum erarbeitete Plan war ambitioniert und schöpfte die vorhandenen Kapazitäten weitgehend aus.

Bis Ende Februar 2020 verlief das Schuljahr in seinen normalen Bahnen. Das galt auch für das Informationszentrum mit all seinen geplanten Projekttagen, Messen und Exkursionen.

Als dann die Schulen durch die Maßnahmen der Corona-Pandemie nicht mehr normal arbeiten konnten, waren von den geplanten Maßnahmen mit 2065 Schülern immerhin Maßnahmen mit 1233 teilnehmenden Schülern realisiert.

Ganz entscheidend für die neue Situation, vor der die Schulen auch jetzt weiterhin stehen, ist das Angebot durch das Industriemuseum mit dem neuen Ausstellungskomplex „Die digitale Welt“. Damit bieten wir den Schulen die Möglichkeit, an realen Objekten die digitale Zukunft in unserer Gesellschaft mit dem Schwerpunkt der intelligenten Fabrik „Industrie 4.0“ zu studieren. Das ist auch die Grundlage, um den Schülern die Entwicklung in der Arbeitswelt hinsichtlich der Berufe und Studiengänge deutlich zu machen und Orientierungen zur Berufswahl zu geben. Damit haben wir uns bereits vor dem Eintreten der Zwangssituation für die Schulen, den Präsenzunterricht durch die digitale Schule zu ersetzen, bei dem die Schüler mit dem „Home – Learning“ am Unterricht teilnehmen, dem Thema der digitalen Schule gewidmet.

Auf der Grundlage der Möglichkeiten, die digitale Welt zu präsentieren, wurden diese durch das Landesinstitut für Schule und Medien Berlin – Brandenburg (LISUM) und das staatliche Schulamt Brandenburg im vergangenen Schuljahr für die Weiterbildung von Schulleitern, Führungskräften und Lehrern genutzt. Als Ergebnis dieser Vereinbarung waren bereits ab 2019 zu Veranstaltungen der Weiterbildung 23 Schulleiter und 69 Schulberater / Lehrer im Industriemuseum. Diese Veranstaltungen wurden im November 2020 mit zwei Veranstaltungen des Staatlichen Schulamts mit 26 Fachlehrern weiter geführt.

Seit dem Januar 2020 ist mit „**IZB Digital**“ das gesamte Angebot des Informationszentrums kompatibel zur „Schul-Cloud“ für die Schulen über das Internet verfügbar.

Ministerin Britta Ernst hat den Verein Industriemuseum besucht und gibt Orientierungen für das Schuljahr 2020/2021

Die Ministerin für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg, Britta Ernst, hat am 30. Januar 2020 das Industriemuseum Teltow besucht. Mit dem Besuch hat sich Frau Ernst über die Arbeit des Vereins Industriemuseum Teltow e.V. bei der Berufs- und Studienorientierung informiert. In einem abschließenden Erfahrungsaustausch und in einem folgenden Brief lobte Frau Ministerin Britta Ernst die Arbeit des Vereins und wertete diese als notwendig und richtig für die Berufsorientierung der Schüler, sie würdigte das Industriemuseum als außerschulischen Lernort.

Orientierung von Frau Ministerin Ernst für das Schuljahr 2020/2021

Mit einem Brief vom 20. August 2020 wendet sich Frau Ministerin Ernst an die Schulleiterinnen und Schulleiter des Landes Brandenburg zur Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern. In dem Schreiben weist sie darauf hin, dass der Unterricht nach geltenden Stundentafeln und Rahmenlehrplan Priorität hat sowie die Lernstände der Schülerinnen und Schüler in den Blick zu nehmen sind, damit allen Schülerinnen und Schülern ein guter Abschluss gelingen kann. Jedoch ist die Einbeziehung außerschulischer Lernorte in den Unterricht gleichfalls wichtig.

Der Arbeitsplan des IZB für das neue Schuljahr

Das Angebot des IZB für das Schuljahr 2020/2021 ist nochmals erweitert worden und enthält weitere neue Elemente zum Thema „Digitale Welt“ wie die Programmierung vom Micro-Controllern und humanoiden Robotern durch Schüler ab der 5. Klasse. Das gesamte Angebot steht den Schulen über das Internet zur Verfügung, kompatibel zur Schul- Cloud.

In den Schulen ist das erste Schulhalbjahr entsprechend der Priorität zur Aufholung entstandener Lernrückstände auf die Arbeit in der Schule ausgerichtet.

Die Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung und die Nutzung außerschulischer Lernorte werden vorrangig für das zweite Schulhalbjahr vorgesehen. Dementsprechende Abstimmungen zwischen dem IZB und den Schulen finden jetzt laufend statt.

Lothar Starke

Vorsitzende

www.imt-museum.de

[e-mail: imt-museum@t-online.de](mailto:imt-museum@t-online.de)

Industriemuseum aktuell online:

<http://imt-museum.de/de/home/imt-aktuell>

<https://www.facebook.com/Industriemuseumteltow>